Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 22:06:31 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen.

Ich bin 32 Jahre alt, leide seit 2008 an Haarausfall.

Seit 2009 nehme ich Finasterid. Der Haarstatus konnte so relativ gleichbleibend gehalten werden.

Nun beabsichtige ich eine HT. Wie würdet ihr dies sowie meine Haarsituation, auch den Donorbereich, einschätzen?

Vielen Dank im Voraus!!!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 22:14:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wo bleibt dein Foto ???

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 22:15:24 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Bin dabei... Dateien aber alle zu groß

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 22:17:48 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

:)nagut mal sehen

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 22:18:31 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hier die Links zu meinen Fotos (Hoffe die funzen )

http://www.bilder-upload.eu/show.php?file=714057-1457563083.png

http://www.bilder-upload.eu/show.php?file=18260e-1457563144.png

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 22:23:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Die Fläche oben kann Mann aufjedenfall abdecken.. Frage warst du mal beim artzt wegen deine Schilddrüse? Oder Eisen Vitamin Mangel? Weil ein typische männliche Haarausfall sieht anders aus du hast ja noch vorne volle Haare oder???

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 22:27:48 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja das stimmt. Vorne sind die Haare noch relativ gut da, obwohl die Geheimratsecken auch bereits ganz gut ausgeprägt sind. Die Schilddrüse wurde kontrolliert, alles in Ordnung. Dass sich die Haare, die noch da sind, so gehalten haben, wurde von meinem Dermatologen auf die Einnahme von Finasterid geschoben. Den Wirkstoff nehme ich ja bereits seit vielen Jahren.

Hiern noch ein weiteres Foto von oben:

http://www.bilder-upload.eu/show.php?file=57abc4-1457563759.png

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 22:43:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

War auch ungefähr so wie du dürfte kein Problem sein

Bist auf jedenfall HT REIF

Hast noch genug Haare im donor Bereich .ich denke das dürfte ohne Probleme gehen bei dir musst natürlich fenasterid weiter nehmen

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 22:45:05 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke für deine Antwort.

Du sagst, du warst auch ungefähr so wie ich. Hast also schon die HT hinter dir? Wann genau war das und wie sieht es mittlerweile aus? Wo hast du es denn machen lassen?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 22:58:07 GMT

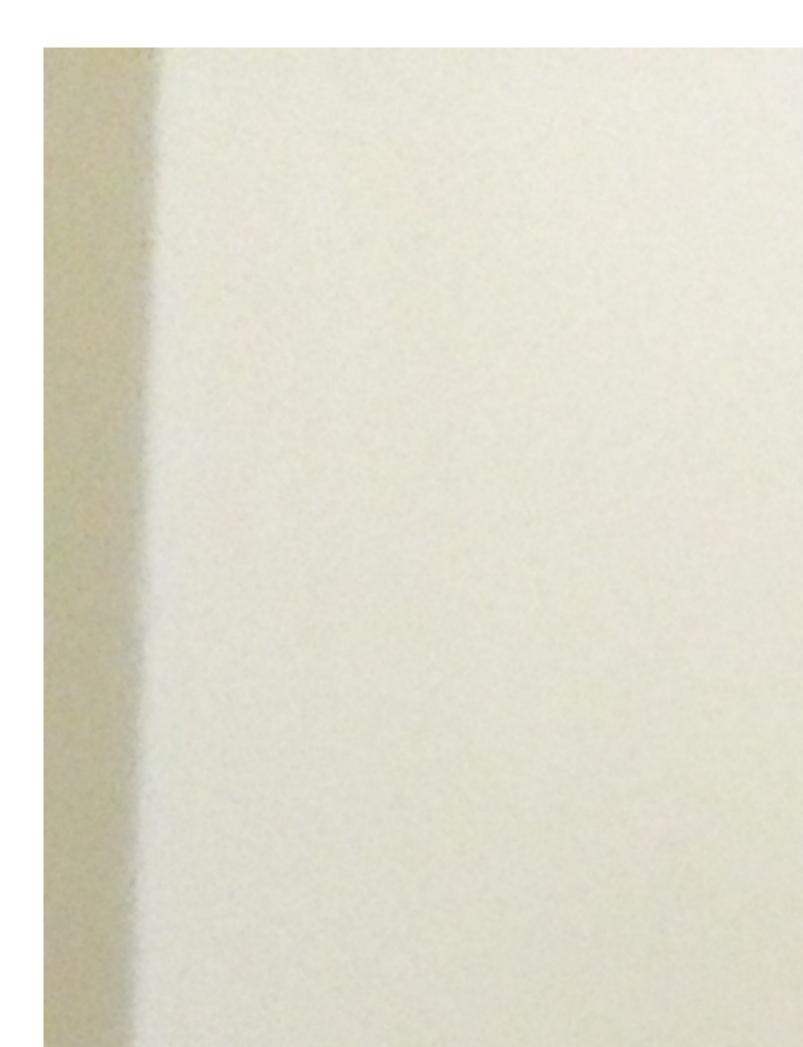
View Forum Message <> Reply to Message

ca.2 Wochen in der Türkei Ankara manuell FUE machen beim Doktor Gökrem es sieht jetzt so aus

# File Attachments

1) image.jpeg, downloaded 785 times

Page 3 of 26 ---- Generated from Haartransplantation Forum



Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 23:00:11 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ok... Wieviele Grafts? Von dem Arzt habe ich noch nicht gehört? Wieviel hast du gezahlt?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 23:01:53 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hast du eventuell ein besseres von vorher? Das letzte fand ich etwas verschwommen.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 23:04:25 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Pro greft 1,90 manuell ist der günstigste den ich gefunden habe hab ich auch über mein Freund gefunden weil er das auch machen lassen hat sieht top aus bei ihm . er arbeitet Türkei intern Europa nicht so bekannt ..2800 grefts mal 1,90 hab halt sehr viel wert gelegt auf manuell Entnahme deswegen ihm gewählt

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 23:12:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Besser:))jetzt

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 09 Mar 2016 23:19:00 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Nur hinten oder auch Geheimratsecken?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Wed, 09 Mar 2016 23:25:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Auch Geheimratsecken wenn schon wollte ich direkt meine Ruhe haben

Posted by pelo123 on Thu, 10 Mar 2016 11:54:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi Hika,

ich will Dich nicht entmutigen, aber Dein Donor sieht sehr ausgedünnt aus. Hast Du schon mal Angebote eingeholt? Schreib doch mal die hier immer wieder empfohlenen Ärzte an und schau, was die dazu sagen.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Thu, 10 Mar 2016 12:01:02 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hey,

danke für die Antwort.

Eben das ist mein Problem. Ich habe drei Angebote eingeholt, basierend auf diesen Fotos. Ich bin mir nicht sicher, ob sie täuschen. Eigentlich habe ich bisher meinen Donor immer als ziemlich dicht/ dick eingeschätzt.

Jedenfalls verloren zwei Anbieter kein Wort zu meinem Donor bzw. merkten nichts Negatives an, lediglich ein Anbieter äußerte ebenso Bedenken dahingehend, dass der Donor schwach aussehen würde. Er riet mir erst einmal dazu, 6 Monate lang Finasterid und Minoxidil zu nehmen, um "die Haare auf eine HT vorzubereiten". Naja, damit ist mir leider nicht geholfen, da ich bereits seit Jahren Finasterid und Regaine nehme.

Hmm , was meinst du oder die anderen?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Thu, 10 Mar 2016 12:19:01 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Also angeschrieben hatte ich übrigens Frau Dr. Bicer. Diese sagte jedenfalls nichts Schlechtes zum Donor.

Dr. Demisroy hingegen hat gemeint, er sei "schwach".

Welche Ärzte würdest Du denn für eine weitere (gute und fundierte) Beurteilung vorschlagen?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Thu, 10 Mar 2016 14:48:16 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Schreibe mal an doktor Gökrem wo ich war ..hairtranstr@gmail.com

Posted by Ls0701 on Thu, 10 Mar 2016 15:08:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Auf dem ersten Blick bist du kein HT Kandidat. Vergiss das was eric82 geschrieben hat, offenbar hatte er eine HT und muss dies samt Namen etc. in jedem Thread verbreiten. Zudem sollte man schon wissen dass es Grafts und nicht grefts heißt, aber das nur nebenbei.

Dein Donor ist alles andere als dicht, zumindest sehen die Bilder so aus.

Dein Status ist optimal für Toppik. Toppik gibt es bereits in kleinen Mengen, einen Versuch ist es auf jeden Fall wert.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Thu, 10 Mar 2016 15:11:58 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hahahaaha Danke für dein Korrektur...Mann kann doch überall Meinungen und Infos holen unverbindlich oder bist du ein Artzt ?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ls0701 on Thu, 10 Mar 2016 15:13:28 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

eric82 schrieb am Thu, 10 March 2016 16:11Hahahaaha Danke für dein Korrektur...Mann kann doch überall Meinungen und Infos holen unverbindlich oder bist du ein Artzt?

Dazu braucht es keinen Arzt, sein Donor ist einfach nicht gut genug, so leid es mir für ihn tut.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Thu, 10 Mar 2016 15:22:15 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ls0701 schrieb am Thu, 10 March 2016 16:13eric82 schrieb am Thu, 10 March 2016 16:11Hahahaaha Danke für dein Korrektur...Mann kann doch überall Meinungen und Infos holen unverbindlich oder bist du ein Artzt?

Dazu braucht es keinen Arzt, sein Donor ist einfach nicht gut genug, so leid es mir für ihn tut.

Danke ..Herr Doktor das könnte ihm ja auch jemand vom Fach sagen der sich besser auskennt oder ???

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Thu, 10 Mar 2016 15:33:05 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

und außerdem gibt es keine richtigen Fotos seitlich ...

Wenn man solche Aussagen macht sollte man schon bedenken wie sich der Betroffene fühlt wenn du schon alles direkt platt redest !!!

Hika :schreibe entweder mein artzt oder den Herr Doktor Keser mal an denke da kriegst du die besten Infos ...

Beim alopezia haben wir viele ärtzte dias Problem ist nur die haben kein Abschluss ... Gruß

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Thu, 10 Mar 2016 15:52:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke für Eure Beiträge!

Allerdings alles kein Grund, sich zu streiten. Ich habe bewusst hier rein geschrieben, um möglichst viele Meinungen zu erhalten. Zudem werde ich natürlich ebenso fachärztlichen Rat einholen.

Es fällt mir letztlich sehr schwer, mich nur mit Toppik oder SuperMillionHair, welches ich teils nutze, abzufinden. Sicherlich könnt Ihr das als Leidensgenossen nachempfinden.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by pelo123 on Thu, 10 Mar 2016 16:21:37 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hey Hika,

ich kann das absolut nachvollziehen und will Dich nicht unnötig verunsichern. Ich bin ja schließlich auch kein Arzt und kann deshalb nur meine Bedenken äußern. Auf dem zweiten Bild am Anfang des Threads sieht man ja Deinen Hinterkopf ganz gut und da sieht es so, als ob Du am ganzen Hinterkopf Lücken hast. Man sieht ja auch einen etwas dichteren Streifen am unteren Ende des Hinterkopfs. Aber selbst da sieht man Lücken.

Das Problem könnte halt sein, dass, wenn dort Grafts entnommen werden, und Du brauchst ja eine größere Menge, Dein Hinterkopf nachher größere Lücken aufweist, die unnatürlich aussehen.

Wenn ich Du wäre, würde ich die Bilder mal an die Hairline Clinic in Ankara schicken. Die machen ja auch Haartransplatationen mit Körper- oder Barthaaren. Die könnten Dir vielleicht eine weitere Einschätzung geben.

Außerdem würde ich noch eine Mail an Hattingen/Feriduni/Bisanga schicken, weil ich deren Beratung als sehr seriös einschätzen würde. Die würden Dir sagen, wenn es nicht sinnvoll ist.

Wie trägst Du denn Deine Haare? Immer kurz? Käme für Dich auch eine Micropigmentation in Frage?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Thu, 10 Mar 2016 20:06:39 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo pelo123,

danke für Deine Nachricht und die Vorschläge bzgl. der Ärzte/ Kliniken.

Du hast recht, am besten sollte ich möglichst viele ärztliche Meinungen einholen und erfragen. Letztlich belastet mich meine Haarsituation schon sehr lange ziemlich stark. Nun, da ich mich endlich zu einer HT entschlossen habe, ist es umso deprimierender, ja buchstäblich zerschmetternd, zu hören, dass mein Donor eventuell zu schwach sein könnte. Ich frage mich da einfach, was für ein riesiges Pech man doch haben kann... Aber für diesen Umstand kann natürlich niemand etwas und ich bin sehr froh über jede ehrliche Meinung bzw. Einschätzung. Insofern nochmals vielen Dank Euch allen!

Ich trage die Haare an den Seiten immer kurz, oben etwas länger (wie auf den Fotos zu ersehen). Ich habe mir, um ehrlich zu sein, noch nicht wirklich Gedanken zur Mikropigmentierung gemacht. Jetzt, nachdem ich etwas gegoogelt habe, könnte das ein kleiner Trost sein, sofern damit bei mir zumindest eine kleine Verbesserung erzielt werden kann. Nur hier habe ich auch Sorge, dass es unnatürlich wirken könnte.

Hmm, alles ziemlich schwierig

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Thu, 10 Mar 2016 20:26:56 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Mache dir nicht soviel Kopf ...war auch in so eine Lage deswegen wie du es auch erwähnt hast frage soviele ärtzte wie möglich..denke du wirst auf jedenfall eine Verbesserung erzielen wo du zufrieden bist ..

Und außerdem Gesundheit geht vor es gibt was schlimmeres...

Aufjedenfall ist bei dir Ht machbar dein donor musst halt später sehr kurz rasieren zu Not wenn es sehr Licht wird lieber oben dir Haare als hinten oder Seite ...

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Thu, 10 Mar 2016 20:36:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ja, mal sehen, was die verschiedenen Ärzte so sagen. Aber danke für die ermunternden Worte.

Übrigens so kurz wie auf diesen Bildern trage ich eigentlich die Haare an den Seiten immer:

http://www.bilder-upload.eu/show.php?file=65d220-1457643405.jpg

http://www.bilder-upload.eu/show.php?file=60cd38-1457643465.jpg

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ls0701 on Thu, 10 Mar 2016 21:17:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

So leid es mir tut, aber du bist auf gar keinen Fall ein Kandidat für eine HT. Ich weiß nicht ob es nett gemeint ist von Eric, für mich liegt das eher am nicht vorhandenen Wissen. Da kann er noch so oft schreiben dass er dort und da war, Fakt ist, dass dein Donor nichts hergibt.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ls0701 on Thu, 10 Mar 2016 21:19:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

eric82 schrieb am Thu, 10 March 2016 21:26Aufjedenfall ist bei dir Ht machbar dein donor musst halt später sehr kurz rasieren zu Not wenn es sehr Licht wird lieber oben dir Haare als hinten oder Seite ...

Bitte, hör endlich auf so einen Unsinn zu verbreiten.

Alleine schon dass man die nachher sehr kurz rasieren sollte ( )... soll denn nachher jeder erkennen können dass er eine HT hatte? Genau das Gegenteil ist der Fall, sie sollten mindestens 1,5, eher 2cm lang sein.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Thu, 10 Mar 2016 22:25:22 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

[quote title=Ls0701 schrieb am Thu, 10 March 2016 22:19][quote title=eric82 schrieb am Thu, 10 March 2016 21:26]Aufjedenfall ist bei dir Ht machbar dein donor musst halt später sehr kurz rasieren zu Not wenn es sehr Licht wird lieber oben dir Haare als hinten oder Seite ...[/quote]

Bitte, hör endlich auf so einen Unsinn zu verbreiten.

Alleine schon dass man die nachher sehr kurz rasieren sollte ( )... soll denn nachher jeder erkennen können dass er eine HT hatte? Genau das Gegenteil ist der Fall, sie sollten mindestens 1,5, eher 2cm lang sein. [/

Aha,

Herr Doktor 1,5 cm ist kurz für mich .

Oder soll ich jetzt noch ein Maßband für dich fotografieren und außerdem meintest du ja das es gar nicht geht ...

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Fri, 11 Mar 2016 20:37:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

#### Kleines Update:

Obwohl ich unbedingt noch persönlich einen Facharzt zu Rate ziehen möchte und werde, habe ich vorerst verschiedene Meinungen von diversen Ärzten/ Kliniken eingeholt.

1.) Gestern hatte ich ein längeres, sehr nettes Telefonat mit Gökhan Dogan, Berater und Betreuer von der Hairline Clinic in Ankara. Dieser riet mir dazu, einen Mix aus Körper- und Kopfhaaren im Bereich der Tonsur zu transplantieren. Bezüglich der Geheimratsecken bzw. Front sagte er, man müsse schauen, inwiefern das auch noch zusätzlich abgedeckt werden könne.

Darüber hinaus wies er mich darauf hin, dass bei der Transplantation geschaut werden müsse, ob das Haar unter der Haut sehr kraus sei. Hier bestünde die Gefahr, dass man die Haarwurzeln bei der Entnahme beschädigt. Sollte dies während der Entnahme der ersten 500 Grafts (immer wieder) geschehen, müsste man das Ganze abbrechen. Aber eben nur, sofern die Haare unter der Haut auch kraus sind, was man aber erst bei der Entnahme feststellen könne.

- 2.) Dr. Koray von Asmed riet mir von der HT ab. Er schrieb, die zu verpflanzende Fläche sei zu groß und der Spenderbereich nicht ausreichend für eine homogene Entnahme.
- 3.) Dr. Gökrem von Hair Trans (Kontakt von Eric82) schrieb nach eingehender Begutachtung der Fotos, er bevorzuge grundsätzlich, aber gerade auch in meinem Fall die manuelle Entnahme der Grafts. Wenn man "vorsichtig detailliert verteilt im Donor-Bereich die Grafts entnimmt, würden mit etwa 3.500 Grafts der Tonsurbereich und die Geheimratsecken aufgefüllt werden können".

Er schickte mir auch Beispiel-Bilder eines Patienten mit ähnlichem Haarausfall und vergleichbarer Gesamt-Haarsituation zu.

Nach einem telefonischen Gespräch mit dem Berater von Dr. Ökrem ging dieser auf viele meiner Fragen ein und empfahl mir dringend - gleichgültig ob ich mich für eine HT bei Dr. Gökrem oder aber einem anderen Anbieter entscheide -, keinen Eingriff mit Mikromotor

vornehmen zu lassen. Dies ist (angeblich) zu gefährlich in meinem Fall. Insgesamt machte er einen sehr vertrauenswürdigen Eindruck - aber dies nur am Rande, da es natürlich rein subjektiv ist.

4.) Dr. Bicer von Kozamet äußerte - wie gesagt - vorerst keinerlei größere Bedenken. Zwar könnte der Donor besser sein, jedoch würden bei einer "schönen" Entnahme ausreichende Grafts zur Verfügung stehen. Auch würde im Donor homogen entnommen sowie genauso homogen wieder eingesetzt werden.

Vorteilhaft wäre ihrer Meinung nach aber, die Haare nach der HT für eine gewisse Zeit etwas länger zu tragen als momentan, vor allem im Donor --- versteht sich, wie ich finde, ja iwie von selbst ---. Der Donor solle sich, so ihre Aussage, für 6-8 Monate vollständig erholen.

5.) Mit Sever Muresanu von HattingenHair stehe ich noch in Kontakt. Er hätte gern noch Fotos, auf denen die Haare im Donor und den Seiten länger sind. Das wird schwer, da ich die Haare in letzter Zeit eigentlich nie großartig länger als auf den ersten hier geposteten Fotos getragen habe.

Naja, er würde außerdem noch gerne mit mir skypen, um sich die Haarsituation nochmals anzuschauen.

6.) Auf die Antwort von Dr. Feriduni warte ich noch, ebenso auf die Einschätzung durch die KöHair-Klinik in Düsseldorf.

So, das nur als kleines Update und der Vollständigkeit halber, falls jemand Interesse an meinem Fall und dessen Verlauf sowie späteren Ausgang haben sollte. Habe mir vorgenommen, Euch auf dem Laufenden zu halten, ganz egal, wo die Reise letztlich hingeht

P.S.: @eric82: Wie bist du eigentlich ursprünglich auf Dr. Gökrem gestoßen??? Ein englischer oder gar deutscher Internetauftritt von ihm existiert ja nicht und die Suchergebnisse bei Google sind ebenfalls alle auf Türkisch.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Fri, 11 Mar 2016 21:01:55 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo hika,

durch ein Freund in Bayern der sein Ht beim ihm machen lassen hat nach dem ich ihn gesehen habe 'habe ich Mi h sofort für ihn entschieden …

Stimmt leider nur türkisch so ein artzt muss eigentlich in Europa auch unterwegs sein .. Hab mein Freund gesagt er soll sich hier auch öffentlich machen wollte er nicht vielleicht macht er das ja noch ...Mann findet selten einen Doktor der manuell über 2500 Grafts an einem Tag

Ist mein 16 .tag viele grüße

## File Attachments

1) image.jpeg, downloaded 378 times



Subject: Aw: Meine Haarsituation Posted by pelo123 on Sat, 12 Mar 2016 10:45:46 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hey Hika,

toll, dass Du Dir so viele Meinungen eingeholt hast. Die Ärzte sind ja auch die wirklichen Experten und können Dir sagen, ob es geht oder nicht. Falls Du wirklich eine HT in Angriff nehmen wirst, würde ich an Deiner Stelle keine Experimente machen und die besten bzw. am besten dokumentierten Ärzte auswählen. Du hast bei Deiner Situation ja nicht wirklich viele Fehlversuche frei. Es kann ja sein, dass der von eric82 genannte Arzt gut ist, aber sich nur auf eine Meinung zu verlassen, finde ich riskant. Grundsätzlich finde ich auch das Argument schwierig, dass er einer von wenigen Ärzten sei, der 2500 Grafts an einem Tag manuell entnimmt. Erstens stimmt das nicht unbedingt und zweitens gibt es ja gute Argumente, warum man die Entnahme der Grafts pro Tag begrenzt und das Ganze auf mehrere Tage verteilt (siehe HLC).

Nehm doch das Skype-Gespräch mit Herrn Muresanu wahr und schau, was er Dir sagt. Vielleicht kannst Du Dir ja die Haare wirklich länger wachsen lassen. Denk bitte auch daran, dass bei einer zu großflächigen FUE-Entnahme die transplantierten Haare ausfallen können, weil sie nicht DHT-resistent sind. Also lieber vorsichtig vorgehen.

Ansonsten hoffe ich, dass, wenn es klappt, Du ein befriedigendes/gutes Ergebnis haben wirst!

Ganz viel Glück!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Sat, 12 Mar 2016 11:50:30 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo pelo123,

danke für Deine nette Antwort.

Du hast selbstverständlich Recht damit, dass das Stützen auf eine Meinung äußerst riskant ist. Daher werde ich natürlich sehr vorsichtig sein und keine Einzelmeinung überbewerten. Für mich ist das Argument, Eric`s Arzt sei einer der wenigen, der eine größere Anzahl an Grafts in einer Sitzung manuell entnimmt, auch ein sehr schwaches. Deshalb wird das auf keinen Fall mein ausschlaggebendes Kriterium für die Arztwahl sein (,sofern ich mich für eine HT entscheide).

Augenblicklich bin ich doch etwas verwirrt von den ganzen verschiedenen Meinungen. Ich denke, es gibt doch sicherlich schwierigere Fälle als meinen, bei denen aber eine HT zufriedenstellend und mit einer anschließenden Verbesserung der Haarsituation geklappt hat.

Was genau meinst Du eigentlich mit

"Denk bitte auch daran, dass bei einer zu großflächigen FUE-Entnahme die transplantierten Haare ausfallen können, weil sie nicht DHT-resistent sind." ???

Ist es nicht so, dass die Haare, die im Donor entnommen werden, grundsätzlich DHT-resistent sind? Oder irre ich mich? Inwiefern spielt da die Anzahl eine Rolle?

Übrigens: Was würdet Ihr sagen? Sollte in meinem Fall tatsächlich die manuelle Methode bevorzugt werden? Wir wissen ja alle, dass es sehr konträre Auffassungen bezüglich des grundsätzlichen Einsatzes von Mikromotoren gibt. Sollte ich aber letztlich das auch als ein zusätzliches Auswahlkriterium heranziehen oder ist es nicht letztlich - gerade bei mir - in erster Linie wichtig, einen Top-Operateur (unabhängig von der genauen Entnahmeart) zu finden? Nach dem Motto: Es kommt nicht auf das Werkzeug, sondern vielmehr auf den Operateur an.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Sat, 12 Mar 2016 12:26:04 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Auch der Donor kann ausdünnen, siehe deine Bilder... Einige haben auch Probleme mit ausdünnenden Seiten und sollte aus den Bereichen entnommen werden kann es dann natürlich auch die verpflanzten Haare treffen mit der Zeit.

Wichtige Frage: Was ist denn eigentlich dein Budget? Es hat schon seinen Grund warum die Top-Ärzte auf den Mikromotor verzichten... Sicher gibts auch welche die gut damit umgehen können aber wenn ich eigentlich nur einen Schuss habe, der funktionieren MUSS minimiere ich das Risiko doch so weit es geht oder?

Wenn du ohne Probleme bis zu 5€/graft zahlen kannst stehen dir eh viele, viele Möglichkeiten zur Verfügung!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Sat, 12 Mar 2016 12:42:27 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi Ryder89,

danke für Dein Statement.

"Auch der Donor kann ausdünnen, siehe deine Bilder... Einige haben auch Probleme mit ausdünnenden Seiten und sollte aus den Bereichen entnommen werden kann es dann natürlich auch die verpflanzten Haare treffen mit der Zeit."

Das mag schon sein, allerdings weiß ich nicht, wie häufig das vorkommt und ob ich tatsächlich damit rechnen muss. Mein Donor ist weniger im Laufe der Zeit ausgedünnt, vielmehr ist er von Natur aus so beschaffen. Es kommt häufig auf die natürliche

Beschaffenheit des Donors an. Und verglichen mit Bildern aus früheren Zeiten bis hin zur Jugendzeit, hat sich mein Donor nicht verschlechtert. Er war iwie eigentlich schon immer so wie jetzt.

Ansonsten klar, verstehe schon, was Du meinst.

Selbstverständlich möchte ich das Risiko so klein halten wie möglich. Daher ja auch der ganze Aufwand, den ich betreibe, um meine Situation aus möglichst vielen Perspektiven durchleuchten zu lassen. Ich möchte wirklich jegliche Faktoren bedenken, bevor ich mich entscheide.

Es ging mir jedoch um Eure grundsätzliche Auffassung bezüglich des Einsatzes von Mikromotoren. Da es gerade in den letzten Jahren einen Wandel und teilweise ein Umdenken gegeben hat, sodass auch einige Top-Ärzte den Mikromotor nicht vollends ablehnen, wollte ich einfach wissen, wie Ihr das seht.

Letzten Endes tendiere ich sowieso zur manuellen Methode.

Bezüglich meines Budgets ist folgendes zu sagen:

Die Frage ist weniger, ob ich 5 Euro/Graft zahlen KANN, sondern vielmehr, ob ich dies WILL. Und da muss ich ganz klar sagen, dass ich das nicht will. Mal ehrlich, das ist mehr als happig und in meinen Augen nicht gerechtfertigt. Natürlich spielt der Preis eine zweitrangige Rolle bei mir, aber das Geld "so aus dem Fenster schmeißen" möchte ich nicht. Man bedenke, dass ich zur Zeit noch genügend Haare habe, also nicht der schlimmste Fall bin, der rumläuft. Im Gegenteil, ich kann trotz allem noch ziemlich viel machen mit den vorhandenen Haaren und dem jetzigen Haarstatus. Man berücksichtige zudem, dass die vorhandenen Haare auch noch ausfallen können, möglicherweise eine Folge-HT nötig sein wird oder aber iwann ein radikaler Kurzhaarschnitt fällig ist, wenn gar nichts mehr geht. Da möchte ich später nicht stehen und mir denken: "naja, wenigstens hattest du 10 Jahre lang noch Haare für gerade mal rund 20.000 Euro".

Deshalb habe ich mir ein Limit von 2-3 Euro/Graft gesetzt und schaue mich gezielt im Ausland um.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Sat, 12 Mar 2016 12:52:14 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Das Geld relativiert sich in der Hinsicht wieder, dass es eine ganz große Entscheidung im Leben ist!

Wenn 2-3 Euro eingeplant sind würde ich zur HLC in Ankara gehen wenn es eine FUE sein soll...

Posted by Hika on Sat, 12 Mar 2016 13:05:12 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Das mit dem Geld ist natürlich wahr. Jedoch ist das nur eine EINZIGE große Entscheidung - neben sehr vielen anderen. Sei es die Bafög-Gelder, die man zurückzahlt, dem Wunsch nach dem Eigenheim, welchen man sich gerade verwirklicht und und und....

Daher habe ich mir persönlich diese preisliche Grenze gesetzt. Das muss jeder für sich selbst entscheiden und ich respektiere natürlich jede andere Meinung diesbezüglich. Für mich persönlich habe ich das entschieden und ich bin der Auffassung, dass ich auf diese Weise den für mich und meine Gesamtsituation (in persönlicher, privater und finanzieller Hinsicht) besten Weg gehe.

Danke für den Hinweis. HLC ist auch einer meiner Favoriten

Subject: Aw: Meine Haarsituation Posted by eric82 on Sat, 12 Mar 2016 13:10:31 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo Hika,

das was ich geschrieben habe mit über 2500 Grafts manuell entnahme an einem tag gibt es echt weniger ärzte "mein freund hatte an einem tag 3100 manuell entnahme DAS IST JA AUCH UNWICHTIG ERSTMAL ..... komme mir vor wie wenn ich gesagt hätte gehe unbedingt dahin .. NEIN

ich sagte informiere dich auch mal bei ihm ist doch gut wenn du viele Meinungen holst ..ich hab b'ja auch viele stationen durch bis ich mich entschieden habe ..

BEI dein donor muss das halt beim ersten mal 100 % sitzen "deswegen meinte ich informiere dich auch mal bei dr.gökrem natürlich gibt es hier auch andere sehr gute ärzte ....

Finde auch viele Ärzte auch sehr teuer leider .. Preisleistungverhältniss.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Sat, 12 Mar 2016 13:15:13 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo eric82.

ich habe schon verstanden wie Du das gemeint hast. Es sollte nur eine Empfehlung von Dir sein und dafür bin ich Dir dankbar. Jedoch hatte pelo123 diesen Punkt aufgegriffen und auch Du hast nunmal auch schon häufig vorgebracht, dass Dr. Gökrem einer der wenigen Ärzte ist, der viele Grafts in einer Sitzung manuell entnimmt. Darum habe ich das noch einmal angesprochen, um zu erklären, dass das für mich kein besonders wichtiges Kriterium bei der Arztwahl ist. Ansonsten bin ich - wie gesagt - positiv angetan von Dr. Gökrem und ich werde ihn als potenziellen Kandidaten im Hinterkopf behalten.

Posted by Ryder89 on Sat, 12 Mar 2016 13:19:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Natürlich muss man Prioritäten setzen! Verstehe dich voll und ganz

Dann würde ich aber auch die 3 Euro ausnutzen und mich zumindest vom MM fernhalten...

Würde auch auf andere, internationale Plattformen die Suche nach dem richtigen ausweiten! Zb hairtransplantnetwork, baldtruthtalk usw... Als Bsp.: Dr. Bhatti in Indien liefert top Ergebnisse und kostet gerade mal 1,25\$/graft! Ist nicht leicht sich durch den ganzen HT Dschungel zu ackern

Viel Erfolg!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sat, 12 Mar 2016 13:20:37 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo hika.

Ich komme mir vor wie wenn ich sage du sollst unbedingt dahin gehen ..NEIN Sagte informiere dich auch mal bei ihm hat mich ja gefreut das du überall Meinungen holst ... Das mit an einem Tag über 2500 manuell Grafts an einem Tag ist ja erstmal egal ..(sehe das Bischen anders )

Habe ja auch so wie du jetzt viele Stationen durch bis ich mich entschieden habe was ja richtig ist , ähnlich wie du es sagst waren mir viele zu teuer könnte auch mehr wie 5 Euro bezahlen denke halt das das preisleistungsverhältniss nicht stimmt ..

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sat, 12 Mar 2016 13:24:03 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hika informiere dich definitiv noch weiter ...

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sat, 12 Mar 2016 13:25:34 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Spreche mal mein Freund an ob er hier sich mal hier anmeldet ...

Subject: Aw: Meine Haarsituation

View Forum Message <> Reply to Message

Hi ryder

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Sat, 12 Mar 2016 13:30:11 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

In Indien muss man halt mit der Mentalität klar kommen... Ich bin beruflich hin und wieder mal in Pune. Delhi und Mumbai und da kann man sich viel an den Kopf greifen

Aber wie gesagt, top Arzt, was man so liest und sieht... Also einfach ein bisschen über den Tellerrand des Forum schauen aber bitte keine Experimente mit kommenden Sternchen oder so am HT Himmel machen Bei dir muss es wirklich beim ersten Versuch sitzen!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sat, 12 Mar 2016 13:42:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich sehe meine Beiträge nicht ??? Werden die gelöscht ??kann Mann die Löschen

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Sat, 12 Mar 2016 13:44:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@eric82:

nein, die kommen alle an. Dein letzter Beitrag war:

Spreche mal mein Freund an ob er hier sich mal hier anmeldet ..

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Sat, 12 Mar 2016 13:44:59 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Wenn es um die 3 Beiträge oben geht, sehe ich sie!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

### Posted by Hika on Sat, 12 Mar 2016 13:45:38 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Und Deine Antwort an Ryder:

Hi ryder

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sat, 12 Mar 2016 14:00:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

ok danke habe mein laptop runtergefahren ... jetzt geht es wieder:)

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by BombardeoNo8 on Sun, 13 Mar 2016 11:28:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Also Eric82, es tut in den Augen weh, deine Beiträge zu lesen. Null-Komma-Null Satzzeichenverständnis, Grammatik, Rechtschreibung, Satzbau...

Dazu ständig der Hinweis auf Dr.G\*.

Ich schließe mich hier definitiv der herrschenden Meinung an, der Threadstarter ist kein geeigneter HT-Kandidat.

Der Donor ist total ausgedünnt. Jeder, der hier von mehr als 3000 Graft spricht, ist ein Heuchler. Fertig.

Sonst sieht er aus wie ein gerupftes Huhn am Ende. Allein mathematisch ist nur die "Tonsur" fast nicht zu schließen, geschweige denn der HA geht weiter. An Geheimsatsecken würde ich im Traum nicht denken.

Ich würde dem TS zu einer Mikropigmentation oder Schütthaar raten und sich viel Leid und Kosten ersparen.

Der Haut-Haar-Kontrast ist viel zu groß für die mögliche Menge an Grafts, die extrahiert werden kann.

Aber das ist nur meine Meinung.

Dennoch eine Frage: Was ist besser? Eine (Halb-)Glatze oder eine sichtbar unbrauchbare Haartransplantation?

Alleine schon der Tipp, die Haare kurz zu schneiden... Unglaublich, auch FUE hinterlässt Spuren, sog. Punchnarben.

Die Haare müssen ca. 2cm lang sein, aber das Haar auf dem Oberkopf gibt so eine Art Frisur (oben muss es ja noch länger sein) gar nicht her.

Deshalb mein Tipp: Haare weiterhin kurz, aber mit Schütthaar oder Mikropig arbeiten.

Und selbst wenn 3500 Grafts möglich wären zu extrahieren, die wachsen nicht alle an. Aber jede einzelne hinterlässt eine Punchnarbe. Zudem kann es zu Shockloss kommen um die transplantierten Bereiche...

Einfach irgendeinen Namen hier zu nennen, ohne jeglichen dokumentierten (seriösen!) Bericht, das ist in meinen Augen versuchte Körperverletzung. Man hat nur ein Leben, nur einen Kopf und keiner hat hier einfach mal so viele Tausend Euro. Da darf man nicht an irgendeinen Scharlatan

geraten.

Über Fr. Dr. Bicer habe ich schon viel Gutes gelesen und auch privat einen Fall gesehen. Das Ergebnis ist allerdings meiner Einschätzung nach mittelmäßig.

Ich empfehle dir keinen Arzt, denn ich finde, du bist kein HT-Kandidat.

Wenn du es trotzdem riskieren willst, spare solange, bis du dir Qualität leisten kannst, die auch noch in Jahren gut aussieht und nicht am Ende "Hauptsache schnell-schnell" noch aus der "Nicht-Safe-Zone" entnimmt.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Sun, 13 Mar 2016 11:47:20 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

BombardeoNo8 schrieb am Sun, 13 March 2016 12:28

Dennoch eine Frage: Was ist besser? Eine (Halb-)Glatze oder eine sichtbar unbrauchbare Haartransplantation?

Alleine schon der Tipp, die Haare kurz zu schneiden... Unglaublich, auch FUE hinterlässt Spuren, sog. Punchnarben.

Die Haare müssen ca. 2cm lang sein, aber das Haar auf dem Oberkopf gibt so eine Art Frisur (oben muss es ja noch länger sein) gar nicht her..

Also das mit den mindestens 2cm und oben länger stimmt aber ebenfalls nicht

Richtig ist, dass du im Donor diese Punktnarben in den meisten Fällen sehen kannst! Manche haben eine Perfekte Wundheilung und einen guten Kontrast--> da sieht man quasi gar nichts... Natürlich wird es auffälliger wenn der Donor relativ dünn ist. Aber damit man 2cm tragen muss, muss schon einiges passieren...

Wenn im Empfangsbereich sauber gearbeitet wird, siehst du die Slits nicht und eine mm ist ohne Probleme möglich...

Ich sehe es aber bei dem Fall aber auch eher kritisch. Eher eine Less is more Variante...

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Sun, 13 Mar 2016 11:48:47 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke für Deine ausführliche Einschätzung!

Selbstverständlich nehme ich mir Zeit, um zu sehen, was genau machbar oder eben nicht umsetzbar ist. Von "schnell-schnell" kann gar keine Rede sein und halte ich persönlich bei allen Entscheidungen, die man zu treffen hat, überhaupt nichts. Erst recht bei so einer großen Entscheidung, die die eigene Gesundheit und das Erscheinungsbild erheblich betrifft, ist Bedacht und Vorsicht geboten.

Aufgrund dessen mache ich mir eine derartige Mühe, um mich in alle Richtungen zu

informieren.

Dein Tipp, die Haare weiterhin kurz zu tragen und Schütthaar oder ähnliches zu nutzen, ist gut. Dies tue ich augenblicklich ohnehin. Angedacht wäre aber, sofern es möglich ist, eine Verbesserung bzw. Alternative hierzu. Daher erforsche ich gerade die Möglichkeit einer HT.

Selbstverständlich kommt es mir - zumindest in erster Linie - nicht auf das Geld an, und es ist weniger das Problem, dass ich erst einmal "sparen" muss, sondern viel gewichtiger ist für mich die Tatsache, dass ich das Geld richtig anlegen will und eben nur dann bereit bin eine Unsumme auszugeben, wenn das Ergebnis im Nachhinein auch stimmt. Da wären wir auch bei dem Punkt, dass natürlich niemand einfach einige Tausend Euro übrig hat, und erst recht nicht, für ein miserables Ergebnis.

Im Übrigen finde ich Deine Ehrlichkeit sehr löblich. Ich hoffe, auch die Ärzte, die ich noch aufsuchen und weiterhin kontaktieren werde, legen dieselbe Ehrlichkeit an den Tag.

P.S.: Zu Deinem Kommentar bezüglich eric82 möchte ich sagen: Er versucht meiner Meinung nach nur zu helfen. Möglicherweise liegt er falsch, das kann ich nicht beurteilen, jedoch ist das nun einmal seine persönliche Meinung. Und auch solche Meinungen respektiere ich, selbst wenn ich natürlich nicht jeden Ratschlag befolgen werde und möchte. Im Hinblick auf seine Rechtschreibung usw. ist zu sagen, dass nicht jeder die Sprache in Perfektion beherrscht. Solange die Sätze jedoch noch einigermaßen verständlich sind, ist meines Erachtens alles im grünen Bereich und man sollte hierüber hinweg sehen.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sun, 13 Mar 2016 12:39:44 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

WAHNSÍNN! Wir haben hier nicht nur Mediziner auch noch Grammatik Lehrer!!!Klugs......
NOchmal habe nur meine Erfahrung weitergegeben dies war nur als Hilfe gedacht!!!
Das ich bei dem Doktor sehr zufrieden war ..

die Frage ist eher warum du rumheulst mir haben auch viele Ärzte gesagt das so viel Grafts nicht machbar sind habe weder Spuren auf dem Kopf sonst was anderes ...

Oder bist du ein Mediziner wenn man so überzeugt alles platt redet sollte man aus dem Fach sein !!

UNNÖTIG!!!

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sun, 13 Mar 2016 13:09:50 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Ich glaube nicht das ich an ein Scharlatan geraten bin 'stimmt jeder hat ein Leben und ein Kopf deswegen bin ich dahin hin gegangen!

Hika muss nicht unbedingt zu ihm "er sollte sich nur da informieren was ja nicht verkehrt ist ...

Ausserdem kennst du den artzt ja gar nicht wie kommst du darauf das er ein Scharlatan ist !?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Sun, 13 Mar 2016 21:27:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@eric82:

Reg Dich doch nicht so auf. Ich habe ja verstanden, wie Du das Ganze gemeint hast .

Aber mal etwas anderes: Kannst Du mal Bilder von Deinem Donor, vor allem vom Status vor Deiner HT, einstellen oder per PM zuschicken? Die bisherigen, die ich gesehen habe, hatten wirklich eine schlechte Qualität.

Du sagtest ja mittlerweile oftmals, dass Dein Haarstatus vor der HT meinem sehr ähnlich war.

An die anderen: Wie ist eigentlich Eure Haarsituation? Habt Ihr bereits alle eine HT hinter Euch? Falls ja, wo genau habt Ihr den Eingriff machen lassen? Und seid Ihr ausnahmslos mit einem Top-Donor ausgestattet?

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Sun, 13 Mar 2016 21:36:06 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Genau Messungen von mir kann ich dir in etwas mehr als einem Monat sagen zu dem Zeitpunkt hab ich dann meine hinter mir! Bin sowas um die NW2a und lass meinen Haaransatz etwas nach unten legen und die Haarlinie stärken...

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by eric82 on Sun, 13 Mar 2016 21:42:25 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hi Hika

3 Bilder sind unterwegs.

Posted by eric82 on Sun, 13 Mar 2016 21:53:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

@Ryder

hoffe du kommst mit voller Haarpracht wieder zurück

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Ryder89 on Tue, 15 Mar 2016 10:25:19 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

eric82 schrieb am Sun, 13 March 2016 22:53@Ryder hoffe du kommst mit voller Haarpracht wieder zurück

Danke

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Hika on Wed, 16 Mar 2016 22:33:28 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hey zusammen,

wie angekündigt, möchte ich Euch auf dem Laufenden halten und meinen Thread fortführen.

Hier einige kleine Neuigkeiten:

In der kommenden Woche habe ich zum einen einen Termin bei einem Facharzt, um meine Haarsituation analysieren zu lassen und mir die erste persönliche Einschätzung einzuholen.

Zum anderen beschäftige ich mich zur Zeit etwas intensiver mit dem Thema Haarpigmentierung. Diesbezüglich werde ich ebenso in der nächsten Woche einen persönlichen Beratungstermin wahrnehmen.

Natürlich werde ich von beiden Terminen berichten

Ansonsten ist zu sagen, dass ich meine derzeitige Situation noch nicht als völlig aussichtslos sehe, zumal ich mittlerweile auch mehrere ärztliche Meinungen (via Online-Beratung) dahingehend erhalten habe, dass - unter größter Vorsicht und Sorgfalt - bei mir etwas HT-mäßig machbar sei. Natürlich muss dabei mein Spenderbereich sehr achtsam behandelt werden, um nichts zu "verschenken" und/ oder zu verschandeln.

Mal abwarten. Ich bin natürlich bemüht, meine Hoffnungen in Grenzen zu halten. Dann ist eine (mögliche) Enttäuschung nicht bitterer als sie sein muss

Subject: Aw: Meine Haarsituation

### Posted by Hika on Tue, 29 Mar 2016 19:20:57 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Hallo zusammen,

ich hatte ja versprochen, weiterhin von meinem Fall zu berichten.

In der letzten Woche hatte ich zwei Termine.

Zum einen war ich bei der KöHair-Klinik in Düsseldorf, um mich bezüglich einer HT zu informieren.

Mir wurde gesagt, dass diese möglich sei. Allerdings wollte sich die Klinik erst einmal auf meinen Tonsurbereich konzentrieren. Der Arzt, bei dem ich war, war ein wenig verblüfft, da die Fotos doch sehr getäuscht hätten. Er hatte im Tonsurbereich teilweise sogar 40-45Grafts/qcm messen können. Auch der Donorbereich sei gar nicht so schwach, wie es die Bilder anmuten lassen.

Im Endeffekt riet mir der Arzt erst einmal zu 2.000 Grafts im Tonsurbereich. Künftig würde man dann weiter sehen.

Den anderen Termin hatte ich bei einem Institut für Haarpigmentierung.

Hier wurde mir die Vorgehensweise erläutert und mittels eines speziellen "Stifts" demonstrierte mir die freundliche Dame, wie mein Tonsurbereich plus Geheimratsecken nach der Behandlung in etwa aussehen würden. Ich muss gestehen, ich war mehr als verblüfft. Von dem lichten Tonsurbereich war nichts mehr zu sehen, als ich in den Spiegel schaute. Er war wie weggezaubert, ebenso die Geheimratsecken waren extrem verbessert bzw. eingedämmt worden. Dabei wurde das ganze mit dem speziellen Stift lediglich angedeutet. Mir wurde erklärt, dass das tatsächliche Ergebnis nach der Pigmetierung noch besser aussehen würde. Auch zeigte mir die freundliche Dame Vorher- sowie Nachher-Aufnahmen ehemaliger Patienten, unter anderem sogar von ihrem Ehemann . Ich muss zugeben, durch die Bank waren die Ergebnisse TOP. Teilweise waren Patienten zu sehen, die vor der Pigmentierung gar keine Haare mehr hatten (u. a. auch Unfallopfer), danach jedoch eine schicke und sehr natürliche Kurzhaarfrisur trugen.

In meinem Fall könnte man sogar sehr viel machen, da ich - trotz der lichten Stellen - überall noch Haare habe (dies geht auf den Fotos leider etwas unter bzw. täuscht insofern). So wurde mir vorgeschlagen, teilweise auch Haare anzudeuten, das heißt einen Mix aus Pigment-Punkten und angedeuteten Haaren auf meine Kopfhaut zu zeichnen.

Für die gesamte Prozedur müssten 3 Sitzungen abgehalten werden. Dies ist Standard. Man spürt kaum etwas bei der Behandlung. Die Farben sind alle medizinisch getestet und vollkommen unbedenklich. Sie werden ebenso im chirurgischen Bereich eingesetzt. Was die Kosten angeht, so kostet in meinem Fall die Behandlung der betroffenen Stellen rund 1.800 Euro. Die Farben halten dann etwa 5 Jahre, bevor sie etwas verblassen (komplett verschwinden sie jedoch nicht). Dann ist eine Nachbehandlung erforderlich. Ich denke, diese gestaltet sich dann etwas günstiger als die Erstbehandlung. Genau weiß ich es gerade leider nicht, da ich nicht daran gedacht habe, das zu fragen. Ich habe aber bei meiner Internet-Recherche gesehen, dass alle Institute günstigere Nachbehandlungen bzw. Auffrischungen anbieten.

So, das erst einmal zum Stand der Dinge.

Nun stellt sich natürlich die Frage, was genau ich tun werde.

Nach reiflicher Überlegung bin ich zu dem Entschluss gekommen, erst einmal nur die Haarpigmentierung machen zu lassen. Mich stören letztlich ja der Tonsurbereich und die Geheimratsecken. Ich trage die Haare nie länger als auf den geposteten Fotos. Mit Hilfe der Pigmentierung sind die problematischen Bereiche wie weggezaubert und es wirkt super natürlich. Ein weiterer Vorteil ist, dass ich meinen Donorbereich unangetastet lasse und Spender-Reserven für die Zukunft behalte. Letztlich ist die Gefahr zu groß, dass der Donor zu dünn und löchrig wird und das Endergebnis somit nicht meinen Vorstellungen entspricht. Mit der Pigmentierung jedoch werde ich erstmal nichts verkehrt machen, denke ich.

Soweit mein Update! Ich hoffe, für den einen oder anderen sind vielleicht interessante Infos dabei. Über Kommentare würde ich mich wie immer freuen.

Das Endergebnis meiner Pigmentierung werde ich selbstverständlich posten. Dies wird jedoch noch ein wenig dauern, da ich den Zeitraum Ende April für die Behandlung anpeile.

Subject: Aw: Meine Haarsituation

Posted by Larkin on Thu, 07 Apr 2016 17:38:35 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Servus Hika,

Danke für deinen ausfürlichen Bericht, komme leider erst jetzt zu einer Antwort! Hatte einfach zu viel um die Ohren!

Ja das klingt doch alles schon sehr vielversprechend! Vor allem, dass der Doc meinte, dein Donor reiche doch noch für eine HT aus...

Wie immer muss man halt alles einmal in der Realität abchecken lassen um die richtige Einschätzung der Situation zu bekommen!

Und das mit der Pigmentierung hört sich auch super an!

Werden die Punkte/Pigmente sehr klein oder sind die eher groß?

Habe verschiedene Fotos gesehen, mal eher eine Art Schatten aus ganz feinen Pigmenten, mal eher gröbere weniger Punkte... Würde ersteres definitiv bevorzugen!

Habe jetzt einen Testtermin nächste Woche in Gladbach, mal sehen wie er mich berät! Hatte auch Interesse an deinem Institut (IMP Düsseldorf?!) allerdings sagte mir Frau Fischer, dass die düsseldorfer Filiale erstmal geschlossen sei und man nach Paderborn müsse!

Weißt du wann ein Termin möglich wäre in Ddorf? Bzw. hast du schon einen?

Schöne Grüße